



Kolping

Kolpingwerk
Diözesanverband Köln

Kolpingwerk DV Köln Präses-Richter-Platz 1a 51065 Köln

Inhalt:

pro Paket 0,70 m Stoff (liegt auf 1,40 m in der Breite)

Daraus lassen sich 8 Masken mit Bändern (Variante 1)nähen.

- 8 x 0,90 m Band x 2 = 14,40 m Schrägband

Und 6 Masken mit Gummiband (Variante 2)

- 6 x 0,22 m Gummiband x 2 = 2,64 m Gummiband

Diözesansekretärin

Katja Jousen

T +49 (0)221 28395 24

F +49 (0)221 28395 29

Präses-Richter-Platz 1a

51065 Köln

Katja.jousen@kolping-koeln.de

www.kolping-koeln.de

Mit Kolping durch die Corona-Krise:

Nähen, um Menschen zu schützen!

Liebe Engagierte,

wir freuen uns, dass Ihr aktiv dazu beitragen wollt, die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen! Kolping – das steht für Tatkraft. Also ran an die Nähmaschinen!



Ein paar wichtige Hinweise vorab:

Die selbst genähte Behelfsmaske hilft, andere Menschen vor Tröpfchenübertragung zu schützen, aber er ist **kein kompletter Schutz**.

Die Übertragung von Corona-Viren erfolgt unter anderem über Tröpfchen, die beim Sprechen, Husten oder Niesen entstehen und auf die Schleimhäute von Kontaktpersonen gelangen können. Die Behelfsmaske kann die Verteilung von Tröpfchen auf Kontaktpersonen verhindern. Besonders im Umgang mit Risikopatienten ist es sinnvoll, eine Behelfsmaske zu tragen. Sie bietet keinen Eigenschutz!

Zentrale Hygienemaßnahmen wie sorgfältiges Händewaschen und Abstandhalten müssen trotz Behelfsmaske eingehalten werden. Noch ein rechtlicher Hinweis: Die Behelfsmaske ist nicht genormt und dient lediglich als Hilfsmittel. Sie wird ehrenamtlich gefertigt, sie ist weder geprüft noch zertifiziert. Die Benutzung ist eigenverantwortlich. Die Behelfsmaske dient lediglich als sinnvolle Alternative, wenn gerade kein Einmal-Mund-Nasen-Schutz zur Verfügung steht.

Bevor es losgeht:

Bitte wascht den Stoff vor der Verarbeitung bei 60°C ohne Waschmittel, um Farbrückstände auszuwaschen- Außerdem zieht sich der Stoff dabei etwas zusammen. Bänder bitte nicht vorher waschen.

Rechtsträger Kolpingwerk im Erzbistum Köln e.V.

Amtsgericht Köln

Vereinsregister Nr.: VR 10132

Bank: PAX Bank Köln

BIC GENODED1PAX | IBAN DE02 3706 0193 0012 1140 28

Nähanleitung:

Variante 1 – mit Bändern aus Schrägband

- Stoff vor der Verarbeitung waschen – ohne Waschmittel, Bänder bitte nicht vorher waschen.
- Stoff auf 17 x 35 cm zuschneiden
- Schrägband 2 x 90 cm
- 18 cm Basteldraht, Pfeifenreiniger, Blumendraht
- Stoff der Länge nach rechts auf rechts legen
- offene Seite bei 0,7-1 cm abnähen
- Stoff wenden, sodass die Innenseiten außen sind
- an der geschlossenen Seite bei 0,5 – 0,7cm parallel zur kurzen Kante abnähen, in diesen Tunnel kommt später der Draht und das ist die obere Kante, die später auf der Nase sitzt
- in der Mitte der Maske eine Falte mit der Tiefe von ca. 1 -1,3 cm legen und mit Stecknadeln feststecken
- eine weitere Falte darüber und eine darunter, ebenfalls mit Stecknadeln feststecken
- Höhe der Maske sollte dann 8,5 – 9 cm sein
- Achtung, die Falten müssen in eine Richtung zeigen
- Basteldraht zuschneiden, je nach Draht evtl. an den Enden ca. 0,5 – 1 cm umbiegen, ein Draht entsprechende länger zuschneiden
- in der Nahtzugabe Falten festnähen
- Schrägband auf 0,90 cm zuschneiden, Mitte des Bandes markieren und mittig auf die Seitenkante der Maske anbringen und fixieren
- Enden des Schrägbandes auffalten, Enden um 1 cm einklappen und wieder in alte Position zurücklegen, Bänder an den offenen Seiten mit einer Naht schließen



Variante 2 – mit Bändern aus Gummiband

- Stoff vor der Verarbeitung waschen – ohne Waschmittel, Bänder bitte nicht vorher waschen.
- Stoff auf 23 x 35 cm zuschneiden
- Gummiband 2 x 25 cm
- 18 cm Basteldraht, Pfeifenreiniger, Blumendraht
- Stoff der Länge nach rechts auf rechts legen
- offene Seite bei 0,7-1 cm abnähen
- Stoff wenden, sodass die Innenseiten außen sind
- an der geschlossenen Seite bei 0,5 – 0,7cm parallel zur kurzen Kante abnähen, in diesen Tunnel kommt später der Draht und das ist die obere Kante, die später auf der Nase sitzt
- in der Mitte der Maske eine Falte mit der Tiefe von ca. 1 -1,3 cm legen und mit Stecknadeln feststecken
- eine weitere Falte darüber und eine darunter, ebenfalls mit Stecknadeln feststecken
- Höhe der Maske sollte dann 8,5 – 9 cm sein
- Achtung, die Falten müssen in eine Richtung zeigen

- Basteldraht zuschneiden, je nach Draht evtl. an den Enden ca. 0,5 – 1 cm umbiegen, en Draht entsprechende länger zuschneiden
- in der Nahtzugabe Falten festnähen
- unsaubere kurz Kanten je 1 cm einschlagen und bügeln
- Nahtzugabe ein weiteres Mal um 1 cm einschlagen und bügeln
- Gummiband an den Kanten einschlagen und feststecken
- Nahtzugabe mit Gummiband von der rechten Seite aus nähen

Bügelanleitung für den Engel

- Bügeleisen auf Stufe 2 vorheizen
- mit einer Nadel vorsichtig den Rand des Kreises anheben und den Engel dann Träger lösen
- Behelfsmaske idealerweise auf einen feuerfesten Untergrund (Badzimmerfliesen) legen (Bügelbrett ist unpraktisch, da man mit Druck pressen muss)
- den Engel auf dem Stoff positionieren und mit Backpapier abdecken, ACHTUNG: möglichst nicht auf eine Naht positionieren, besser auf eine glatte Fläche
- Bügeleisen auf den mit Backpapier abgedeckten Engel legen und ca. 20 sec (ohne das Bügeleisen zu bewegen) pressen
- Backpapier vorsichtig lösen
- bei Bedarf wiederholen
- Engel evtl. zusätzlich mit einer Naht fixieren



Wir danken Euch herzlich für Euer Engagement!

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Nähen und dass Ihr gut und gesund durch diese Krise kommt!
Treu Kolping und beste Grüße!

Katja Jousen und das Kolping-Näh-Team
des Kolpingwerkes Diözesanverband Köln

Hier sind noch ein paar nützliche Informationen rund ums Nähen, die uns Katja Schauer-Samstag freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat:

Material- und Nähfragen von Katja Schauer-Samstag, 21. März 2020

Materialkunde und generelle Tipps/Erfahrungswerte/Rückmeldungen

- Welche Stoffe sind geeignet?

Grundsätzlich alle Stoffe aus 100% Baumwolle (kochfest). Webware, Patchworkstoffe, Molton (Mullwindeln, nicht Bettunterlagen)/Musselin, Köpertext und andere (Upcycling aus dem Haushalt). Generell sind noch ungebrauchte Sachen den gebrauchten vorzuziehen, da sie noch vollständig intakt sind. Es ist aber keineswegs verboten, geeignete Stoffe dem Upcycling zu unterziehen.

- Welche Stoffe sind ungeeignet?

Dicke Webware (Canvas, etc.), Stoffe mit Elasthan Anteilen, PUL, Stoffe aus Kunststoff (z.B. Futterstoffe oder beschichtete Baumwolle)

- Wie weiß ich, ob ein Stoff geeignet ist?

Wenn er den grundsätzlichen Eignungstest bestanden hat, lege den Stoff zweilagig (bei dünnen Stoffen dreilagig) zusammen und leg ihn dicht an dein Gesicht. Versuche ein paar Mal durchzuatmen. Fällt dir das Atmen schwer (zweilagig), ist der Stoff nicht geeignet (bei drei Lagen auf zwei Verringern und nochmal testen. Bitte nicht einlagig nähen)

- Muss ich extra Materialien kaufen?

Nein. Wenn Du Baumwollstoffe und Garn, bzw. eine Nähmaschine und ein Bügeleisen hast, bist du ausgestattet.

Es müssen keine extra Vlies-Einlagen, Filter oder Schrägbänder angeschafft werden. Wenn Du deinem Empfänger die Möglichkeit geben möchtest etwas einzulegen, nähe bitte das Taschenmodell. Möchtest Du auf das Draht einnähen verzichten, wie es im Essener Schnittmuster angegeben ist, nimm bitte das Schnittmuster von Katharina Raab. Schnittmuster findest Du in den anderen Dateien.

- Was ist noch geeignet?

Gummibänder, die auf 95% gewaschen werden können. Jerseynudeln als Verschlussstreifen, Schrägband (buntes färbt ab beim auskochen, kann bei absolutem Notfall ignoriert werden, da rein kosmetisch), Draht (z.B. rostfreier Basteldraht), Drahtersatz wie Brotclips und Pfeifenreiniger. Grundsätzlich können solche Ersatzdrähte verwendet werden, die Essener Anleitung erwähnt das, die Behelfsmakse wird auch nicht ewig halten. Brotclips an sich scheuern z.B. an der Außenkante Material schnell auf oder können durch den Stoff stechen beim Fixieren des Trägers. Wegen der heißen Waschttemperaturen sind Kunststoffummantelungen und Co. Eigentlich nicht zu empfehlen. Wir haben ein breites Spektrum an Behelfsmaskenschnitten, die Brillenträger für gut empfunden haben, die sicherlich eine gute und schnelle Alternative sind, bevor ihr versucht 3 cm Brotclip in der Mitte der Maske einzunähen.



- **Soll ich meine Stoffe vorwaschen?**

Ja, unbedingt und so heiß wie möglich. Lange genug heiß abdampfen kann auch eine Möglichkeit sein, den besten Stresser erreicht man mit 5 minütigem Abkochen im Kochtopf (Siedepunkt Wasser 100 Grad). Baumwolle verzieht sich, Molton wird engmaschiger, sie sollten genäht und gewaschen auch noch nutzbar sein.)

Zur Sicherheit kannst du nach dem Waschen auch noch einmal einen Atemtest machen, falls sich der Stoff arg in seiner Form verändert hat oder extrem geschrumpft ist.

- **Muss ich andere Materialien vorwaschen?**

Nein. Schrägband geht auf, Gummi verheddert. Es ist sinnvoller solche Materialien erst zu waschen, wenn sie verarbeitet wurden.

- **Ich habe kein Schrägband/Einfassband, wie fasse ich die Maske ein?**

In einer Anleitung wird Baumwollstoff zugeschnitten und gebügelt, es gibt Einfassfüße für Nähmaschinen (vielleicht sogar mal mitgeliefert worden aber nie benutzt ;) oder Schrägbandhilfen, mit denen man sich aus Stoff selber Schrägband bügeln kann und zahlreiche Videos im Netz (ein Link ist unten angefügt). Manche Schnitte benötigen kein Einfassband.

Einige Praxismitarbeiter geben Rückmeldung das Gummibänder statt Einfassband zum Schließen/Festbinden besser sind, weil sich die Fäden in der Maschine verheddern und das sehr zeitaufwendig ist. Für Privathaushalte oder Abnehmer von kleineren Mengen, die ihre Behelfsmaske im Kochtopf reinigen, ist das nebensächlich. Falls ihr mit Band arbeitet denkt bitte daran, es durchgängig abzusteppen und nicht nur an der Maske fest zu nähen, da es sich sonst beim Waschen entrollt.

- **Grundsätzlich gilt:** Wenn Ihr Euch jemanden ausgesucht habt, für den Ihr Nähen möchtet, klärt bitte Schnittmuster und Materialien direkt ab.

- **Lizenzstoffe, auffällige Muster, Farbvorgaben:**

Ihr näht privat und spendet euer Werk kostenlos, verdient daran also nichts. Das sind in der Regel die Voraussetzungen für die meisten Lizenzstoffe. Wenn Ihr Euch unsicher seid, holt Euch bitte die Erlaubnis vom Hersteller.

Es sind ehrenamtliche Spenden, keine Massenproduktion und kein Wettbewerb, wer am detailgetreuesten Originalprodukte imitieren kann. Nehmt was ihr habt. Im Übrigen sind die sowieso angenehmer anzuschauen als das Original.

Wer hier extra wegen Farbwünschen noch Stoffe kaufen muss. Es tut mir ja leid, das so direkt sagen zu müssen, aber so dringend kann derjenige die Behelfsmaske wohl nicht brauchen. Lasst Euch da nicht ausnehmen.

